

Schleswig-Holstein investiert in digitale Zukunft: NORDAKADEMIE erhält 4,3 Mio. Euro

Die NORDAKADEMIE erhält 4,3 Millionen Euro Förderung zur Mitgestaltung des Digital Learning Campus in SH, um KI-Kompetenzen zu fördern.

Förderung des Digital Learning Campus: Ein Schritt in die Zukunft der Bildung in Schleswig-Holstein

Schleswig-Holstein steht am Beginn einer neuen Ära der Bildung, da die NORDAKADEMIE in Elmshorn zusammen mit der Europa-Universität Flensburg und der Hochschule Flensburg kürzlich Mittel in Höhe von 4,3 Millionen Euro für den Aufbau von innovativen Lernorten erhalten hat. Diese Zuwendung, übergeben von Bildungs- und Wissenschaftsministerin Karin Prien am 12. August 2024, zielt darauf ab, den landesweiten Digital Learning Campus (DLC) in Flensburg zu entwickeln und damit Zukunftskompetenzen der Studierenden zu fördern.

Ein innovativer Lernort in Flensburg

Der Digital Learning Campus wird als ein Zentrum für das Lernen und Experimentieren mit Künstlicher Intelligenz (KI) konzipiert. Dieses Projekt soll nicht nur den Zugang zu komplexen Themen erleichtern, sondern auch Lehrkräfte und Schüler aktiv in den Prozess einbindet. Die NORDAKADEMIE wird hierbei als Schlüsselpartner agieren, indem sie ihre Erfahrung und ihre Netzwerke einbringt. Ministerin Prien erklärte, dass es

bei diesen Initiativen nicht nur um Theorie, sondern auch um praktische Anwendung und Spaß am Lernen gehen soll.

Zusammenarbeit für eine bessere Bildung

Die Partnerschaft zwischen der NORDAKADEMIE und den Flensburger Hochschulen verdeutlicht das Engagement für eine praxisnahe Ausbildung. Prof. Dr. Stefan Wiedmann, Präsident der NORDAKADEMIE, betonte die Bedeutung des Projekts für die Gesellschaft und die Notwendigkeit, Wissen über digitale Technologien und Zukunftskompetenzen zu erweitern. Durch Workshops, Projekte und Veranstaltungen sollen praktische Fähigkeiten in den Bereichen KI und digitale Technologien gefördert werden.

Ein spezifischer Fokus auf Lehrkräfte und Schüler

Ein zentrales Element des Projekts ist die niedrighschwellige Vermittlung von KI-Grundlagen. Besonders im Fokus stehen Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler in Schleswig-Holstein. Die Schaffung von außerschulischen Lernorten soll dazu beitragen, diese Gruppen zu stärken und ihnen die Möglichkeit zu geben, Kompetenzen in der digitalen Welt zu erwerben. Dies ist besonders wichtig, da die Anforderungen in der modernen Arbeitswelt stetig steigen.

Die gesellschaftliche Relevanz des Projekts

Die Entwicklung des DLC ist nicht nur eine Reaktion auf technologische Trends, sondern auch eine proaktive Maßnahme zur Vorbereitung der kommenden Generation auf die Herausforderungen des digitalen Zeitalters. gute Kenntnisse in KI und digitaler Technologie sind heutzutage unerlässlich. Die NORDAKADEMIE plant, durch diese Bildungsinitiativen die Selbstständigkeit sowie die Methoden- und Reflexionskompetenz der Lernenden zu stärken, was zu einer stärkeren Teilhabe an

der digitalen Gesellschaft führen könnte.

Durch die finanzielle Unterstützung und das Engagement der NORDAKADEMIE und ihrer Partner wird Schleswig-Holstein voraussichtlich ein Vorreiter in der Vermittlung von digitalen Kompetenzen und Künstlicher Intelligenz werden. Das neue Lernmodell könnte in Zukunft als Vorbild für andere Bundesländer dienen und zeigen, wie Bildung weiterentwickelt werden kann. Weitere Informationen zu den Entwicklungen im Bereich des Digital Learning Campus sind auf der Webseite www.dlc.sh verfügbar.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de